

Praktikum 6

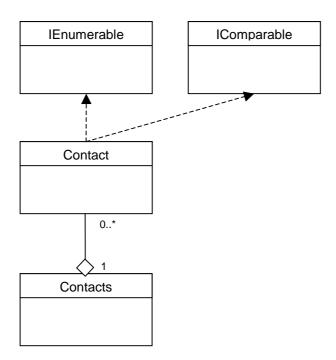
NextChange

In diesem und in den folgenden Praktika erstellen wir ein leichtgewichtiges verteiltes Adress- und Kalender-Werkzeug à la Exchange. Aber im Gegensatz zu Exchange werden wir – wo immer möglich – offene Standards verwenden.

Aufgabe 1 - Datenmodell

Im ersten Praktikum soll eine Adresssammlung (Namensliste der ZHAW Mitarbeiter) eingelesen und in eine interne Datenstruktur umgewandelt werden. Die Liste aller Kontakte und aller Felder soll sortiert nach Namen und Vornamen in ein File geschrieben werden können (wieder als CSV). Weiter soll es möglich sein, einen einzelnen Kontakt als VCF zu speichern und somit in ein anderes Programm (Outlook, iAddress) zu importieren.

Implementieren Sie für diesen Zweck folgendes Datenmodell



Contact soll das Interface IComparable implementieren, so dass nach Name und Vorname (in dieser Reihenfolge) verglichen werden kann. Verwenden Sie dabei den Umstand, dass String das Interface IComparable auch schon implementiert.

Contact soll ausserdem die Methode GetEnumerator implementieren. Diese Methode kann dann verwendet werden, um durch die einzelnen Felder eines Contacts zu iterieren.

Hinweis: yield verwenden

In Contacts werden die einzelnen Kontakte gespeichert. Contacts selber ist eine Collection und kann bzw. soll von einer bestehenden Collection der Klassenbibliothek abgeleitet sein. Contacts stellt weiter dievers Hilfs-Funktionen für die Adressverwaltung wie readCSV(string filename), writeCSV(string filename), writeVCF(Contac c) etc. zur Verfügung.

Aufgabe 2 – VCF Format Converter

Viele Programm bieten das vCard Format für den Datenaustausch an.

- Einlesen der Daten aus der mitgelieferten Liste
- Schreiben der Daten, so dass sie dem unten stehenden Format entsprechen dieses kann dann in fast jedes beliebige Adressverwaltungsprogramm importiert werden.

